

# Einnordung der Synscan Handbox Anzeige

Dienstag, 01. Februar 2011

Ich habe eine simple und ganz schnelle Möglichkeit gefunden die Montierung EQ6 an Polaris auszurichten. Sie hat den Vorteil, dass die Werte von der Handsteuerung der Montierung kommen, mit der man später auch das Ziel z.B. M13, oder NGC7000 eingibt. Die Methode ist echt super und man braucht außer Polaris überhaupt keine Referenzen.

Beim Booten zeigt die SynScan Handbedienung, mit Firmware 3.11 oder höher, nachdem wir unseren Standort, die Uhrzeit usw. angegeben haben zwei Informationen über Polaris am Display, bevor wir die Ausrichtung beginnen. STOPP Wir sehen, (a) wie viel Zeit vergangen ist seit Polaris zuletzt einen Transit hatte (dh. wie viele Stunden vergangen sind seit Polaris das letzte Mal oberhalb des Himmlischen Nordpols war, und (b) die aktuelle Uhr-Position von Polaris "im Polescope.

Nehmen wir beispielsweise an, dass die Handsteuerung während des Setups die beiden folgenden Werte zeigt:

Polaris HA: 20 Stunden 45

Clock : 7:37

1. Schauen wir durch den Polsucher und drehen wir die RA Achse bis der kleine Kreis für "Polaris" nach unten schaut (dort wo auf der Uhr 18.00 ist).

2. Fixieren wir die RA-Achse, und drehen wir nur den RA Teilkreis, bis der Nullpunkt genau am dreieckigen Index liegt. Fixieren wir den RA-Teilkreis.

(Was wir hier machen, ist nichts anderes als die Einstellung zu machen, als wäre Polaris an seinem höchsten Punkt am Himmel. (Nicht vergessen, dass unser Polescope den Himmel spiegelverkehrt zeigt, also wenn Polaris am höchsten Punkt ist, sieht man ihn durch den Polsucher am untersten Punkt. **Diese beiden ersten Schritte brauchen wir nur einmal machen, solange wir den RA Teilkreis nicht verstellen!**)

3. Nehmen wir den ersten Wert aus dem Hand-Display. In diesem Beispiel sehen wir, dass es 20 Stunden und 45 Minuten sind, seit Polaris seine Kulmination hatte. Wir drehen jetzt einfach die RA Achse bis die Einstellung auf der oberen Zeitskala (für nördliche Halbkugel) 20.45 Uhr beim dreieckigen Index zeigt. Das war's!!

4. Schauen wir durch den Polsucher – der kleine "Polaris" Kreis steht in der Position 07.37 - genau der richtige Ort für die Ausrichtung.

Verwenden wir nun die Polhöhen Schrauben und Azimut Schrauben an der Montierung um Polaris in diesen kleinen Kreis zu bringen. Voila!

Jetzt nur noch das übliche Alignment (2 oder 3 Sterne) und fertig.

Es ist ein wirklich nettes und einfaches System, und bedeutet, dass wir die Verwendung des Datums und des Uhrzeit Kreises in der üblichen Weise gar nicht brauchen, und auch nicht an der Monti vorbeischießen müssen um Kochab anzupeilen, und auch nicht die Lage von Cassiopeia oder großer Wagen hinschätzen müssen.

Liebe Grüsse Reinhard Wallner